



BREMER HEIMSTIFTUNG

Videotelefonie im Pflegeheim - Zwischen großer Wiedersehensfreude und Skepsis vor neuen Medien

Nele Backhaus, Bremer Heimstiftung

Praxisbeispiel aus dem Stiftungsdorf Blumenkamp



BREMER HEIMSTIFTUNG

- 95 Bewohner*innen in der Langzeitpflege
- Darunter Bereiche für Menschen mit MS und Menschen mit Demenz
- Tagespflege für circa 20 Gäste
- 50 Wohnungen für Wohnen mit Service

Hilfe gegen Einsamkeit



BREMER HEIMSTIFTUNG

Ausgangslage Normal

- Betreuung durch 11 Mitarbeiter*innen
- Veranstaltungen und Gruppenangebote
- Einzelbetreuung
- Interaktionen mit dem Stadtteil
- Musik und Bewegung
- Tägliche Besuche von Angehörigen und Ehrenamtlichen

Hilfe gegen Einsamkeit



BREMER HEIMSTIFTUNG

Während des Lockdowns und Sommer

- Betreuung durch 11 Mitarbeiter*innen
- Kleingruppenangebote
- Vor Allem Einzelbetreuung
- Spaziergänge
- Außenkonzerte
- Außentheater
- Keine Angehörigen und Ehrenamtliche im Haus während des Lockdowns

Kontaktpflege zu Angehörigen



BREMER HEIMSTIFTUNG

- Kontaktnachfrage vor Allem von Angehörigen
- Angst der Angehörigen, dass es den Bewohner*innen nicht gut geht oder sie von den Bewohner*innen vergessen werden
- Bewohner*innen Fürsprecher*innen Aussage: „Lieber länger schließen als zu früh öffnen, für mehr Sicherheit“



Videotelefonie als Lösungsansatz

Voraussetzungen



BREMER HEIMSTIFTUNG

- Bewohner*innen, die dafür offen und aufnahmefähig sind
- Interessierte Angehörige; Hilfe bei Installation
- W-LAN
- Tablets
- Einige haben selbst Smartphone oder Tablet, benötigen nur einen W-LAN- Zugang (hier Begleitung kaum nötig)
- Interessierte Mitarbeitende
- Kapazitäten der Betreuungsassistent*innen zur Begleitung
- Box für Lautstärke!

Reaktionen der Bewohner*innen



BREMER HEIMSTIFTUNG

- Sehr emotional
- Freude
- Dankbarkeit
- Irritation / Misstrauen

Frau Schmidt



BREMER HEIMSTIFTUNG

zugewandt

- Ausgangslage: ruhiger Moment
- „Oh meine Marion!“
- Immer große Freude, der Schwiegersohn mit ins Bild kam
- Wochenendhaus der Tochter wieder erkannt, in dem sie Jahre nicht war
- Witze mit Familie gemacht: „Was hast du da für Tomaten um den Hals?!“
- Wenig Bewegung im Hintergrund

abgewandt

- Ausgangslage: Situation nicht ruhig genug gestaltet
- Viel Bewegung im Hintergrund
- „Ich verstehe diese Dinger (Tablets) nicht“
- Starkes Misstrauen: „Woher haben Sie das Video von meiner Familie??? Was Wollen Sie denn? Ich hab nichts!“



Abbruch des Gesprächs,
nächster Tag neuer
Versuch

Frau Schmidt nach Schlaganfall



BREMER HEIMSTIFTUNG

- Immer wieder eingeschlafen
- Versuch der Tochter zum Gespräch zu motivieren leider erfolglos
- ABER: Nach Beendigung des Gesprächs klare Augen „Oh vielen Dank, das war so schön meine Tochter wiederzusehen!“

Zusammenfassung



BREMER HEIMSTIFTUNG

- Versuche lohnen sich, Bewohner*innen freuen sich meist
- Technische Ausstattung
- Begleitung der Telefonate (Hilfe durch Zuspruch und Berührung)
- Ruhige Situation gestalten bei Menschen mit demenziellen Veränderungen
- Lautstärke wichtig
- Menschen kriegen mehr mit, als manchmal auf der anderen Seite ankommt, Reaktion manchmal verzögert

Nach dem Lockdown



BREMER HEIMSTIFTUNG

- Videotelefonie leider deutlich weniger geworden.
 - Angehörige wieder vor Ort
 - Aufwand für Betreuung relativ hoch, Besuche zu koordinieren
- Am Besten mit Schülerin, die die Angehörigen über Programm angeschrieben hat

Ausblick



BREMER HEIMSTIFTUNG

- Durch zukünftige Kohorten wird Videotelefonie automatisch mehr Teil des Alltags auch im Pflegeheim
- Digitalisierungsschub durch Corona-Krise kann hier gut genutzt werden, Gelder vom Bund oder Land beantragen
- Sinnvoll technische Voraussetzungen zu schaffen, gegebenenfalls größere feststehende Bildschirme
- Vielleicht Schulungen nötig: Angst vor Bedienung nehmen und Begleitung bei Videotelefonaten optimieren
- Für Angehörige und Bewohner*innen, die weit von einander entfernt wohnen sinnvoll
- Häufigeres Wiedersehen ermöglichen
- Nicht als Ersatz zum physischen Wiedersehen, sondern als Ergänzung zu sehen



BREMER HEIMSTIFTUNG

Für spätere Rückfragen und Austausch:
nele@backhaus.de